



Jesus Christus spricht:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Johannes 6,37)

Wir setzen ein Zeichen für Offenheit und Toleranz!

Wir sind davon überzeugt, dass vor Gott alle Menschen mit der gleichen Würde ausgestattet sind. „Gott drückt sich in allen Menschen aus, männlich und weiblich, intergeschlechtlich und genderfluid. Und seine Liebe kennt deutlich weniger Grenzen – falls sie denn überhaupt welche kennt – als unser Denken.“¹ Diese Maßgabe gilt für alle Menschen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung, ob sie sich mit ihrem Geburtsgeschlecht identifizieren und in ihm leben und/oder ob sie mit weiblich und männlich konnotierten Geschlechtsmerkmalen geboren wurden. Die große Fülle der Lebensrealitäten ist in den letzten Jahren deutlich geworden. Wir als Menschen und wir als Kirche sind herausgefordert, uns mit diesem Reichtum auseinanderzusetzen und ihn zu akzeptieren. Vor allem gilt es die Frohe Botschaft von der Liebe Gottes allen Menschen zu zeigen, sie zu erzählen und zu leben. Zugleich nehmen wir in der Öffentlichkeit wahr, dass queere Menschen Beleidigungen, Benachteiligungen bis hin zu körperlichen Angriffen ausgesetzt sind.



**Die Evangelische Jugend in den Kirchenkreisen
Bramsche, Melle-Georgsmarienhütte und Osnabrück
fordert alle Kirchengemeinden und Einrichtungen auf,
ein Zeichen der Offenheit und Toleranz zu setzen.
Denn: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht
abweisen.“ - Bei uns sind alle Menschen willkommen!**

Der Regenbogen ist ein Symbol des Bundes zwischen Gott und den Menschen. Er symbolisiert gleichsam die Verbundenheit aller Menschen untereinander. In der öffentlichen Wahrnehmung ist er längst als Zeichen für Offenheit und Toleranz akzeptiert.

Wir fordern Sie auf, im Kirchenvorstand/der Einrichtungsleitung einen Beschluss zu fassen und den Regenbogenaufkleber von außen sichtbar an die Eingangstür von (Gemeinde-)Haus und/oder Kirche anzubringen.

Machen Sie Offenheit und Toleranz darüber hinaus zum Thema in Veranstaltungen, Veröffentlichungen und Schulungen für Mitarbeitende.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an den Kirchenkreisjugendwart Ihres Kirchenkreises. Er kommt auch gerne zur Bearbeitung des Themas in die (Kirchenvorstands-)sitzung.

Herzliche Grüße

Stephan Egbert
KJW Bramsche

Henning Enge
KJW Melle-Georgsmarienhütte

Kimm Herlyn
KJW Osnabrück

Ausgewählte Materialien hier zum download: <https://www.intern-e.evlka.de/drive/s/10nYh71maz88tHVMnuZn>

¹ Pastor Theodor Adam, Landeskirchlicher Beauftragter für Queer-sensible Seelsorge und Beratung https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/wir-fuer-sie/begleiten/seelsorge/queer_sensible_seelsorge